

Informationen aus der Gemeinderatssitzung

Aus dem öffentlichen Teil der Gemeinderatssitzung vom 29. Januar 2019 lassen sich folgende Beratungsergebnisse, Beschlüsse und Informationen für die Bürgerinnen und Bürger zusammenfassen:

1.) Einwohnerfragestunde

Eine Einwohnerin hat bei einem Friedhofsbesuch einen Passanten mit Hund gesehen und fragt nach, ob die Friedhofssatzung dahingehend geändert wurde, dass Hunde auf dem Friedhof erlaubt sind. Daraufhin erwidert der Vorsitzende, dass dem nicht so ist, aber sich leider nicht alle Hundebesitzer daran halten.

2.) Haushaltsplan 2019

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim beschließt einstimmig dem Haushaltsplan 2019 zuzustimmen.

3.) Einbau einer neuen Heizungsanlage in der Domherrnhalle

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim fasst einstimmig einen Grundsatzbeschluss für die Überprüfung zum Einbau einer neuen Heizung. Sollte der Einbau erforderlich sein, werden entsprechende Fachbüros eingeschaltet und über den Gemeinderat beschlossen.

4.) Einbau einer neuen Heizungsanlage im Kunstforum

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim fasst einstimmig einen Grundsatzbeschluss für die Überprüfung zum Einbau einer neuen Heizung. Sollte der Einbau erforderlich sein, werden entsprechende Fachbüros eingeschaltet und über den Gemeinderat beschlossen.

5.) Bündelausschreibung kommunaler Erdgasbedarf

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim beschließt einstimmig:

- Der Gemeinderat nimmt das Schreiben des Gemeinde- und Städtebundes Rheinland-Pfalz vom 27.11.2018 nebst Anlagen zur Kenntnis.
- Die Verwaltung wird bevollmächtigt, die Gt-Dienstleistungsgesellschaft mbH (Gt-Service GmbH) mit der Ausschreibung der Erdgaslieferung der Ortsgemeinde zum 01.01.2020 zu beauftragen.
- Der Gemeinderat überträgt die Zuschlagsentscheidung für die Vergabeleistungen an die Gt-Service GmbH, die sich zur Durchführung der Ausschreibung weiterer Kooperationspartner bedienen kann.
- Die Gemeinde verpflichtet sich, das Ergebnis der Bündelausschreibung als für sich verbindlich anzuerkennen. Sie verpflichtet sich zur Erdgasabnahme von dem Lieferanten/den Lieferanten, der/die den Zuschlag erhält/erhalten, für die Dauer der Vertragslaufzeit.
- Die Verwaltung wird beauftragt, Erdgas mit folgender Qualität im Rahmen der zweiten Bündelausschreibung Erdgas ausschreiben zu lassen:
 - > Lieferung von Erdgas mit einem Bioerdgasanteil in Höhe von 50 %.
- Der derzeit noch bestehende Erdgasliefervertrag mit der Entega Energie GmbH Darmstadt soll fristgerecht zum 31.12.2019 gekündigt werden.
- Die Verwaltung wird mit der weiteren Abwicklung beauftragt.

6.) Neubau Sozialwohnungen in Essenheim

hier: Vorratsbeschluss zur Auftragserteilung durch die Vergabestelle für die Gewerke Rohbauarbeiten, Gerüstbauarbeiten, Zimmerarbeiten, Dachdeckerarbeiten, Aufzugsarbeiten

Hierzu wird kein Beschluss gefasst. Ortsbürgermeister Blodt teilt mit, dass vor der Submission eine zusätzliche Sitzung stattfinden wird

7.) Bebauungsplan „Römerberg – 17. Änderung vom 06.11.2018“ der Ortsgemeinde Essenheim

hier:

a) Beschluss über die Auswertungen aus der Offenlage gem. § 3 Abs. 2 BauGB sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 i.V.m. § 13 a BauGB

b) Satzungsbeschluss gem. § 10 BauGB

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim beschließt,

a) zu den vorgetragenen Anregungen aus der Offenlage entsprechend den Beschlussempfehlungen des Planungsbüros ISU, Kaiserslautern, zu verfahren bzw. stellt fest, dass keine Beschlüsse erforderlich sind. Die redaktionellen Änderungen werden in die Planung eingearbeitet. Die Auswertungen sind Bestandteil dieses Beschlusses

b) den Bebauungsplan „Römerberg – 17. Änderung vom 06.11.2018“ als Satzung. Der Bebauungsplan umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Essenheim, Flur 20, Nr. 262/2.

➤ einstimmig zugestimmt

8.) Neubau eines Sozialwohnungsbaues in Essenheim

hier: Umwandlung der Ausschreibungsunterlagen für alle Gewerke auf GAEB Format

Der Gemeinderat der Ortsgemeinde Essenheim beschließt die Beauftragung des Günstigstbietenden, des Geographischen Planungsbüros N. Franzen, zur Umwandlung vom Format Word in das Format GAEB für alle Gewerke dieser Baumaßnahme zum Bruttopreis von 2.213,40 € und beauftragt die Verwaltung mit der weiteren Abwicklung.

➤ einstimmig zugestimmt

9.) Informationen/Verschiedenes

Ortsbürgermeister Blodt informiert:

➤ Jede Fraktion soll mindestens 11 Wahlhelfer benennen

• Frau Schmahl fragt nach, wann ein Bericht der Kita-Leitungen im Rat erfolgt. Darauf sagt Herr Blodt, sobald die Damen Zeit haben werden sie zur Berichterstattung eingeladen.

• Frau Schmahl fragt weiterhin, ob der städtebauliche Vertag für die Teilaufhebung Römerberg-West abgeschlossen wurde. Laut Herr Blodt, ist dies erledigt.

• Des Weiteren erkundigt sich Frau Schmahl, ob es stimmt, dass die Gemeindemitarbeiter die Verkleidung am neuen Treppenaufgang zur Kirche vornehmen. Ortsbürgermeister Blodt erwidert, dem sei nicht so.

• Frau Schmahl fragt nach, ob in der Servicestation im Rathaushof eine Heizung eingebaut ist, ihr wäre von Schimmelbildung berichtet worden. Der Vorsitzende erwidert, dass davon nichts bekannt ist.

• Frau Rausch erkundigt sich, warum teilweise so viele kranke Kinder in den Kita's sind. Herr Blodt antwortet, dass die Erziehrinnen keine Befugnis hätten, die Kinder nicht dazulassen, wenn die Eltern sie bringen.

➤ Der Vorsitzende teilt dem Rat mit, dass in einer der nächsten Sitzungen eine Amtsärztin einen Bericht bezüglich Defibrillatoren abgibt.

Hans-Erich Blodt
Ortsbürgermeister